
Subject: Hormone & Pille

Posted by [laura](#) on Thu, 15 Jun 2006 09:20:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo allerseits!

Da bei mir der HA mit Absetzen der Pille (Diane) eindeutig schlechter geworden ist, hätte ich da mal kurz ein paar Fragen:

Habt ihr auch diese Erfahrung gemacht? Wie ist es bei euch weitergegangen?

Kann es sein, dass das eine vorübergehende Reaktion auf die Hormonumstellung ist?

Oder deutet das eindeutig auf anlagebedingten HA hin, und kann sich erst dann wieder bessern, wenn man die Pille wieder nimmt?

Danke für eure Antwort im Voraus,

LG Laura

Subject: Re: Hormone & Pille

Posted by [kaaos_k](#) on Thu, 15 Jun 2006 14:03:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo laura,

hattest du denn vor diane schon HA? ich hatte HA unter valette und jetzt halt auch unter diane (bzw. bella hexal). ich hab mal was von "androgenstau" durch pille gehört (war evtl. auf der seite von der hautpille), und ich glaube, der HA kann sich erst nach einigen monaten bessern, oder was sagen die "experten" dazu??

Subject: Re: Hormone & Pille

Posted by [Emma](#) on Thu, 15 Jun 2006 14:20:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also ein Haarausfall WÄHREND der Pilleneinnahme ist nicht ein Haarausfall nach ABSETZEN der Pille.

Nach Absetzen einer antiandrogenen Pille (wie Diane) kann es mit etwa dreimonatiger Verzögerung zu Haarausfall kommen, weil sich der Hormonspiegel wieder einpendeln muss - die Androgene gewinnen die Oberhand, weil sie nicht mehr durch die Pille gesenkt werden, und das Östrogen, das künstlich zugeführt wurde per Pille, fehlt nun erstmal.

Dieser Mechanismus ist Grundwissen, das man als Pillennutzerin haben sollte. Ähnliche Geschichten treten ja nach der Schwangerschaft und in den Wechseljahren auf.

LG, Emma

Subject: Re: Hormone & Pille

Posted by [kaaos_k](#) on Thu, 15 Jun 2006 16:43:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wenn ich das aus der "anderen" diskussion von laura richtig verstanden habe, hatte sie aber auch schon mit diane haarausfall.

auf kurz oder lang möchte ich auch die pille absetzen, deswegen mein interesse an dieser diskussion.

mag sein, dass ich nicht genug "wissen" über pille und co. habe, aber deswegen nutze ich ja beispielsweise auch dieses forum um mich schlau zu machen. ich denke, das ist legitim.

Subject: Re: Hormone & Pille

Posted by [Emma](#) on Thu, 15 Jun 2006 17:14:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kaaos_k schrieb am Don, 15 Juni 2006 18:43mag sein, dass ich nicht genug "wissen" über pille und co. habe, aber deswegen nutze ich ja beispielsweise auch dieses forum um mich schlau zu machen. ich denke, das ist legitim.

Das ist es!

Aber generell sollte man sich doch über die Dinge ein wenig belesen, die man sich einwirft, oder? Und das nicht erst, nachdem man sie schon jahrelang nimmt.

Gerade die Anti-Baby-Pille ist kein unbedenklicher Gute-Laune-Drops!

LG, Emma

Subject: Re: Hormone & Pille

Posted by [kaaos_k](#) on Thu, 15 Jun 2006 17:35:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

da hast du sicher recht. ich bin ja jetzt auf dem "richtigen weg" denke ich. ich wurde noch nie richtig wg. wirkungsweisen von medikamenten aufgeklärt und war lange beschwerdefrei (dachte ich zumindest). wenn ich mal was hatte, wurde ich nicht ernst genommen oder auch gerne mal falsch behandelt. beispielsweise auch wg. orthopädischen geschichten...

fakt ist: ich vermute, dass mit meinen hormonen was durcheinander ist, außerdem scheint

meine schilddrüse nicht ganz fitt zu sein.

hab mich vor einigen wochen mal mit angie darüber ausgetauscht. sie meinte halt, man solle den eigenen körper mal beobachten. und ich finde, ich habe schon viele symptome (außer HA) die nicht ganz korrekt sind. die kriegt der endo in zwei wochen "serviert" und ich hoffe, dabei kommt was raus.

lange rede, kurzer sinn: ohne "ernste anzeichen" habe ich mir halt zu wenig gedanken gemacht, und ich denke, damit bin ich wahrscheinlich nicht allein.

war jetzt ne kleine rechtfertigung, aber ein mal im teufelskreislauf drin muss ich erstmal den ausweg finden

Subject: Re: Hormone & Pille

Posted by [Angie65](#) on Thu, 15 Jun 2006 17:51:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich glaube, wir müssen da alle viel lernenmit dem Wissen von heute hätte ich auch nie mit der Diane angefangen. Aber was soll's....jetzt ist es halt so wie es ist und wir müssen irgendwie uns so viel wie möglich informieren, damit wir nicht auf das angewiesen sind, was die Ärzte uns gnädigerweise mitteilen und dann das beste aus unserer Situation machen.

Komischerweise hatte ich bei Androcur immer ein schlechtes Gefühl und habe mich immer geweigert, das zu nehmen - auch ohne viele Informationen darüber. Ich bin halt immer gut damit gefahren, auf meinen Bauch zu hören und ich denke, das hat mir in diesem Fall Leid und Ärger erspart. Bei der Diane hat er leider nicht "angeschlagen".....

Subject: Re: Hormone & Pille

Posted by [laura](#) on Thu, 15 Jun 2006 22:17:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo euch beiden!

Danke für die raschen Antworten.

Muss euch in allem Recht geben, was ihr geschrieben habt. Natürlich hab ich mich auch über die Pille informiert, bevor ich damit angefangen hab. Aber über gewisse Details denkt man halt wirklich erst nach, wenn man betroffen ist... LEIDER.

Ich hatte vor der Pille schon Haarausfall. Deshalb dachte ich eigentlich es liegt am Mineralstoffmangel. Aber seit ich die Pille aufgehört habe, ist es eindeutig schlimmer geworden. (Allerdings schon ca. ein Monat nach dem Absetzen, nicht erst nach drei.)

Jetzt frage ich mich eben ob sich das von selbst wiederlegt, sobald sich mein Körper an die

Umstellung gewöhnt hat, und ich mich nur weiter um die Mineralstoffe kümmern muss, oder ob das darauf hindeutet dass mit meinen Hormonen auch etwas nicht stimmt.

Weiß jemand von euch, wie lange so ein Haarausfall aufgrund der Hormonumstellung nach Pille etc. normalerweise anhält?

LG Laura
